

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

21.8.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 21. August 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Wehlieferungsversteigerung.] Für Großh. Garnison dabier, wird die Wehlieferung auf ein Jahr abstreichsweise versteigert; die Liebhaber hiezu werden eingeladen, sich den 27. dieses auf dem Verwaltungsbureau Nachmittags um 2 Uhr einzufinden. Karlsruhe den 15. August 1816.

Reiß, Oberverwalter.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Nro. 18. in der Bähringer Straße ist hinten aus oben auf ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer nebst Speicher und Holzschopf, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In Nro. 3. auf dem Markt ist ein möbliertes Zimmer zu verleihen und täglich zu beziehen.

In der alten Waldgasse Nro. 25. ist in einem Dachlogis ein kleines Zimmer mit Bett an ledige Leute sogleich zu beziehen.

Bei Anselm David Levinger in der alten Herrngasse ist ein heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel zu verleihen und sogleich zu beziehen.

In der Spitalgasse Nro. 55. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu beziehen.

Bei Schneidermeister Gams ist in seinem neu erbauten Haus in der Durlacherthorgasse, entweder sogleich oder auf den 23. Oct. der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, worunter 3 tapezirt, nebst Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer.

In der alten Herrngasse ist ein Logis im 2ten Stock, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel monatlich an ledige Herrn zu vermieten, und kann auf den 1. Sept. bezogen werden. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Zwischen dem Galts Hofe zum russischen Kaiser und dem Zimmermann Markstahlerischen Hause, in der neuen Karlsstraße, ist ein Logis im untern Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speicherkammer, auf den 23. Oct. zu verleihen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Zunächst der katholischen Kirche Nro. 30. in der neuen Herrngasse, ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu verleihen.

In dem Ekan Neutlingerischen Haus in der Waldhorngasse sind im untern Stock links der Einfahrt drei Zimmer und eine Küche zu vermieten, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden. Das Weitere ist im Hause selbst zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht ein Logis in einer gangbaren Straße der Stadt, von 3 bis 4 Zimmern, Küche, und sonstigen Bequemlichkeiten, welches sogleich oder in 4 Wochen zu beziehen wäre. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es wünscht jemand ein großes Zimmer mit einem Ofen versehen, um seine Einquartierung hinein zu legen, auf ein oder mehrere Jahre zu mieten; wer ein solches zu vergeben hat, wolle es im Comptoir dieses Blattes angeben.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es wird ein Logis von Stube, Kammer und Küche, oder 2—3 Stuben und Küche gesucht, welches sogleich oder bis den 23. Oct. bezogen werden könnte. Das Comptoir dieses Blattes sagt von wem?

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapitalverleihung.] Es liegen 1100 fl. Kapital gegen gerichtliche Versicherung, für hiesige Stadt oder für eine Gemeinde, im Ganzen zu verleihen parat, auch können 200 fl. für hiesiges Amt abgegeben werden; eten so sind auch 400 fl. theilweise zu verleihen. Stadtprocurator Schab in der Bähringerstraße Nro. 36. gibt nähere Nachricht.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Auf gerichtliche Versicherung liegen zu 6 pCt. 600 fl. zum Ausleihen parat. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter empfiehlt sich einem verehlichen Publikum in allen vorkommenden Gürtlerarbeiten. Er verspricht billige und prompte Bedienung, und bittet um geneigten Zuspruch. David Gumplich, wohnhaft bei Hrn. Eypert im Kurprinzen.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Buchbinder Goldschmidt wehrt dormalen in dem Bäcker Heißischen Hause in der Kammer, und empfiehlt sich einem verehrungswürdigen Publikum in Buchbindearbeit, wie auch mit seinem Papierenhandel auf das Beste. Es sind bey ihm feine und geringe Papieren aller Sorten zu haben.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Allen meinen verehrungswürdigen Gönnern mache ich hiermit die Anzeige, daß ich mein Logis verändert habe, und nun bei Hrn. Bäckermeyster Sämann obenauf in der langen Straße nächst dem Gasthaus zur Senne wohne, und auf Bestellung auch ausser der gewöhnlichen Arbeit astronomische Uhren von einem Monat his auf ein Jahr gehend, ohne daß dieselben das Aufziehen nöthig haben, fertige. Jakob Kusterer, Uhrenmacher.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß er sein Logis verändert habe, und nun in der mittlern Etage des Gasthauses zum schwarzen Adler in der Waldhornstraße wohne. S. Mayer, Hofapotheker.

(4) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Unterzeichnetem sind alle Sorten Sandschaukeln, Stechschaukeln, Pickel, mit und ohne Stiele, wie auch alle Sorten Eisen- und Messingwaaren zu haben. Er verspricht die billigsten Preise.

Christoph Heidt, Zeugschmidt.

(5) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Handelsmann Model sind ausser seinen schon bekannten Waaren, feine pariser baumwollene Decken, wie auch englisch plattirte Leuchter, um die billigsten Preise zu haben.

Fremde vom 13. bis 19. August.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. John Nicholl, Edelmann, mit Familie aus England. Hr. v. Kinkel, Admiral und holländischer Gesandter von Mannheim. Hr. Moray, Edelmann, mit Familie aus London. Hr. Passavant, Kaufmann, mit Gattin v. Frankfurt. Hr. Kreglinger, Posthalter von Emmendingen. Hr. Gaußen, Edelmann, mit Familie aus England. Hr. Lange, Particulier mit Familie aus Bremen. Hr. Bradshaw, General in englisch. Diensten, mit Familie und Dienerschaft aus London. Hr. Kaufmann Goldschmidt, nebst Gattin aus Winterthur. Hr. Kaufmann Ernst, nebst Gattin von da. Hr. Hegner, Straßen- und BrückenbauOberinspector von da.

In Kreuz. Hr. HofkammerRath Dyckerhoff mit Familie von Mannheim. Hr. Kaula, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Boni, Kaufmann, nebst Gattin aus Mailand. Hrn. Gebrüder Eguard, Particuliers aus London. Hr. Weiß, Kaufmann aus Bressach. Hr. Loyd, Particulier aus England. Hr. Tompson und Hr. Hibbert, Bellete aus London. Hr. v. Hays, R. Würt. Hauptmann von Stuttgart. Hr. Klüber, Staatsrath von Heidelberg. Hr. von Woff, Rdn. Bayerischer Oberpostrath von München. Hr. Gampp, Apotheker von Stuttgart. Hr. Dunge, Dr. und Senator nebst Gattin

aus Bremen. Hr. Schiele, Kaufmann aus Berlin. Hr. Uhlhoff, Kaufmann aus Bremen. Hr. Ernst, Kanzley-Auditor aus Detmold.

Im Darmstädter Hof. Hr. von Hirtlinger, R. Würt. OberRegierungsrath von Stuttgart. Hr. von Eifenlebr, R. Würt. Major von da. Hr. Reiß, Doctor von da. Hr. v. Wüchlingen, R. Würt. Obrist von da. Hr. Zimmer, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Uhlmann, Rechtspracticant von Mannheim. Hr. Veerhard, Rechtspracticant von Heidelberg. Hr. Schidart, Kaufmann von Gernebach. Hr. Müller, Kaufmann von Lahr. Hr. Kutenrith, Kaufmann von da. Hr. Hegels, Doctor von Augsburg. Hr. Severno, Kaufmann von Kopenhagen. Hr. Bourgend, Kaufmann von Augsburg. Hr. Wylins, Medicinarrath von Lahr. Hr. Leibl, Particulier aus Cassel. Mad. Gottschalk, nebst Familie von Frankfurt. Hrn. Gebrüder Aberte, Handelsteute aus Mannheim. Hr. Urbain, Negotiant aus Paris.

Im Fähringer Hof. Hr. Ebner, Oberrevisor von Freiburg. Hr. Kisten, Kaufmann von Zwertrücken. Hr. Parri, Edelmann, mit Familie aus London. Hr. v. Hofmann, Kriegsrath, mit Familie von Hannover. Mad. Hofmann von Frankfurt. Hr. Reunond, Architekt von Neuchatel. Hr. Gersteker, Schauspieler aus Schmieburg. Frau Stäin von Rosenau, nebst Bedienung von Heidelberg kommend.

Im Kaiser. Hr. Wilhelm, Kaufmann aus Straßburg. Hr. v. Krieg, Grob. Bad. Kapitän von Mannheim. Hr. Barth, Kaufmann von Mannheim. Hr. Burkhart, k. k. öst. Kriegskommissär nebst Gattin von Hagenau.

Im schwarzen Bären. Hr. Wilman, Hr. Werverson, Hr. Blomfield und Hr. Williams, Particuliers aus England. Hr. Salembier, Kapitän aus Paris. Hr. Lefel, Kaufmann von Nürnberg.

In der Stadt Freiburg. Hr. v. Bühler, königl. Würtemb. Oberforstmeister nebst Familie von Schweigern.

Im Waldhorn. Mad. Chelli, Fechtlehrerin aus Rom. Hr. Bianchi, Sänger aus Mailand. Hr. Wittmann, Amtskeller von Bruchsal. Hr. Kaufmann Weniberg von Heidelberg.

Im König von Preußen. Hr. v. Heuser, gewesener preuß. HusarenOffizier von Frankfurt kommend. Mad. Baust aus Freiburg. Hr. Journiaire, Kunstreuter mit Gesellschaft aus Grenoble.

In der Sonne. Hr. Manz, Kaufmann von Regensburg. Hr. Gärtler, Handelsmann von Meistersdorf. Hr. v. Hagen, Handelsmann von Venepp. Hr. Lorenz, Regimentsquartiermeister von Bruchsal. Hr. Schuchart, Kaufmann von Barmen. Hr. Passrath, Kaufmann von Hudeswagen. Fräulein von Hinkeldey von Mannheim. Hr. Gerwig, Kaufmann von Pforzheim.

Im Ritter. Hr. Salomon Hirsch, Hofzahnarzt von Adelsdorf. Hr. Grün, Fabrikant von Nordlingen. Hr. Thume, Fabrikant von Ultingen. Hr. Schmidt, Revisor von Durlach. Hr. Lehmann, Kaufmann aus Zürich. Hr. v. Stockhorn, Gen. Major aus Mannheim.

In Privathäusern. Hr. Hohenemser, Handelsmann von Mannheim. Hr. van der Beck, kön. bayr. Hofgerichtspräsident nebst Familie von München. Hr. Fried. Kay, Holzhändler von Gernebach. Mad. Blind nebst Tochter von Mannheim. Hr. Hofrath Macklott von Fürstenau. Frau Reg. Rätthin Stöber von Bischofsheim am hohen Steg.